



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



## ZUR PERSON

Fachbereich: **Lehramt Gymnasien**  
Studienfach: **Spanisch**  
Heimathochschule: **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**  
Nationalität: **Deutsch**  
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **01.10.2022-31.03.2023**

## PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Spanien**  
Name der Praktikumsinstitution: **Escuela Oficial de Idiomas**  
Homepage: **<https://eoimerida.educarex.es/>**  
Adresse: **Plaza del Conservatorio 2, 06800 Mérida (Badajoz)**

## ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

### 1) Praktikumsinstitution

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsinstitution.*

Meine Praktikumsinstitution war die Escuela Oficial de Idiomas in Mérida. Es handelt sich dabei um eine staatliche Sprachschule für Erwachsene. Vergleichbar mit den Deutschen Vorlkehochschulen, aber auf einem höheren Niveau. An der Sprachschule besucht man Sprachkurse in den Niveaus A1 bis C1 und legt am Ende eines Schuljahres entsprechende Niveauprüfungen ab.

## 2) Praktikumsplatzsuche

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich habe den Praktikumsplatz über das Fremdsprachenassistentenprogramm des PAD zugewiesen bekommen.

## 3) Vorbereitung

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich habe mich bereits in meinem Studium sprachlich auf den Aufenthalt vorbereitet und mir unmittelbar vor meinem Aufenthalt vor allem Videos und Artikel über die Region angeschaut. Organisatorisch gab es sehr viel vorzubereiten, neben diversen Unterlagen für PAD und ERASMUS, musste eine Wohnung gesucht werden und eine spanische NIE (Identifikationsnummer) beantragt werden. Hilfreiche Informationen dazu gibt es auf der Internetseite des PAD sowie in der Facebookgruppe der Fremdsprachenassistenten.

## 4) Unterkunft

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Meine Unterkunft habe ich über die Plattform Idealista gefunden. Hier werden viele WG Zimmer angeboten. In Spanien sind diese meist sowieso möbliert, was den Aufenthalt nochmals erleichtert. Nach einem Telefonat mit dem Vermieter hat er mir einen Vertrag zugeschickt und ich konnte direkt an meinem ersten Tag in Spanien einziehen.

## 5) Praktikum

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Ich habe im Unterricht mitgeholfen. In jeder Niveaustufe war ich im Durchschnitt einmal pro Woche eingesetzt. Das heißt ich habe Unterricht gehalten, Sprachspiele vorbereitet, Kommunikationsübungen angeleitet, landeskundliche Inhalte vermittelt und interessante kultur- und sprachvergleichende Diskussionen geführt. Außerdem durfte ich im außerunterrichtlichen Rahmen bei der Gestaltung von Festen mitwirken. Die Arbeitsbedingungen insgesamt waren sehr gut, man konnte beim Stundenplan mitentscheiden und auf eigene Wünsche und Vorstellungen wurde eingegangen. Von den Kollegen wurde ich sehr gut integriert. All dies sind sehr positive Erfahrungen, negative musste ich zum Glück nicht machen.

## 6) Erworbene Qualifikationen

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Ich konnte meine Fähigkeiten in diesem Praktikum sehr weiterentwickeln. So habe ich besonders auf methodischer und pädagogischer Ebene Unterrichtserfahrung gesammelt. Außerdem habe ich viel über die Vermittlung der Deutschen Sprache gelernt. Interessant waren auch die verschiedenen sprachvergleichenden Diskurse zwischen Spanisch und Deutsch. Besonders im außerunterrichtlichen Kontext konnte ich meine Spanischkenntnisse deutlich verbessern, dies war auch eines der zentralen Anliegen des Auslandsaufenthalts.

## 7) Green Travel

*Falls Sie nachhaltig gereist sind: Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich bin nicht nachhaltig gereist.

## 8) Landesspezifische Besonderheiten

*Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Landesspezifische Besonderheiten gibt es nicht, doch es herrscht ein gewisse Unkenntnis darüber, was ERASMUS ist, es benötigte einige Erklärungen bis man verschiedene Unterschriften bekommen hat.

## 9) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

*Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Keine.

## 10) Sonstiges

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

Ein Auslandsaufenthalt lohnt sich! Sowohl für die persönliche als auch die sprachliche Weiterentwicklung!

## 11) Fazit

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Mein Praktikum hat mir sehr viel Spaß gemacht. Ich konnte viel lernen, habe viele spanische Kontakte geknüpft und meine Sprachkenntnisse deutlich verbessert. Ohne das Erasmus-Praktikum hätte ich diese wertvollen Erfahrungen nicht machen können.

---

### Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

---

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an [erasmus-praktika@ovgu.de](mailto:erasmus-praktika@ovgu.de)!  
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].